Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Renntniffe und wohlthätiger Zwecke.

Nº 228.

Donnerstag den 30. September.

1858.

Bei Ablauf des Dritten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Vierte Quartal 1858 in der ersten Boche mit "Behn Silbergroschen" an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Befanntmachungen bitten wir bis spätestens 10 Uhr Bormittags einzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Rummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Salle.

Der Verein zur Ersparniß von Winter = Bedurfnissen

zeigt hiermit an, daß die Einleger bis zum S. Schober bei den Herren, wo sie ihre Einzahlungen gemacht haben, anzugeben haben, welche Waaren und für wie viel an Geld sie haben wollen.

Kubel.

herausgegeben im Ramen ber Armenbirection pon Dr. Eckftein.

Bekanntmachungen.

Steme Remanagen (Marieten)

Bekanntmachung. In Gemäßheit des §. 29 der hiefigen Feuers ordnung vom 20. Februar 1856 bringe ich zur

öffentlichen Renntniß, daß als Führer der öffentlischen Tenerhülfe gegenwärtig fungiren:

I. Fener: Direktor: Fr. Zimmermftr. Scharre, Stellvertreter: Fr. Stadtbaumeister Berfcheng, Rupferschmiedemeister Reil.

II. Eprigen: Compagnie: Hauptmann: Gr. Stellmachermeister Berner, Stellvertreter: Gr. Kaufmann Berther, Führer des I. Zugs: Gr. Braueigner Barth,

5 duhmachermeister Ludw. Schaal, Berfiedemeister Frosch,

VI. Fabrifant Franz Meinel.

III. **Wasserketten: Compagnie:** Hauptmann: Gr. Mühlenbesitzer Küstner, Stellvertreter: Hr. Kaufmann Hänert, Führer des I. Zuges: Hr. Kausmann Boigt,

11. Rausmann Finger

H. , Raufmann Finger, Dr. Gunther,

. IV. . Raufm. Eifentraut.

IV. Gespann: Compagnie: Hauptmann: Dr. Defonom Kirchner, Stellvertreter: Hr. Defonom Schoch, Führer des I. Zuges: Hr. Defonom Ros

Führer des I. Zuges: Hr. Defonom Rosch, Ha. Saafe, Ehiele, Trübe.

H. F. Lehmann.



V. Baugewerks: Compagnie:

Hauptmann: fr. Zimmermeister helm sen., Stellvertreter: fr. Zimmermeister R. Zabel, Führer des I. Zuges: fr. Maurermeister Lorenz,

VI. Rettungs: Compagnie:

Sauptmann: Hr. Baumeister Süvern, Stellvertreter: Hr. Zimmermeister Helm jun., Führer des I. Zuges: Hr. Restaurateur Lüttich, "II. Rausmann Rose,

aufmann Spierling,
Biegeldeckermeister Ber

Führer des Steigerzugs: Fr. Taat jun.

Gleichzeitig wird wiederholt in Erinnerung gebracht, daß bei dem nächsten hier eintretenden Feuerlärm

die dritten Züge sämmtlicher fünf Feuerwehr = Compagnicen auf der Brandstätte,

die vierten Züge aller Compagnicen aber als Referve auf den von den Herren Hauptleuten bestimmten Sammelplätzen sich sofort einzusinden haben.

Salle, den 24. September 1858.

Der Königliche Polizei: Director. J. B.: Koppin.

Diesenigen Feuerwehrmannschaften, welche in diesem Jahre das 40. Lebensjahr zurücklegen, werden ersucht, die in ihren Händen befindlichen Binden an die betreffenden Hauptleute der einzelnen Compagnicen abzugeben. Die Listen befinden sich in den Händen der Hauptleute.

Halle, den 27. September 1858.

Der Feuer Director M. Scharre.

Fortsetzung der Weinauction. Sonnabend d. 2. October von Bormitt. 10 Uhr ab versteigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 18:

Grbtheilungshalber noch 200 Fl. sehr guten Rauenthaler Wein in beliebigen Bosten. Brandt.

Die Besorgung der neuen Zins=Cou= pons zu Preußischen Staats=Schuldschei= nen übernehme ich unter billigen Bedin= gungen.

H. F. Lehmann. Ackerverpachtung.

Im Auftrage der Erben des Rentier Glas habe ich zum Berkaufe deffen 3 Ackerpläne in dem biefigen Felde:

1) von 6 Morgen 40 - Ruthen auf der Pfan=

nerhöhe,

2) von 16 Morgen 143 - Ruthen im Bolberger Felde,

3) von 14 Morgen 16 Ruthen daselbst am Liebenauer Wege,

einen Bietungstermin

auf den 9. October Nachmittags 3 Uhr in meinem Geschäftszimmer, woselbst die Berkaufsbedingungen zur Ansicht liegen, angesett.

Der Plan ad 1) ist pachtlos, während die beis den übrigen Plane bis 1. October 1860 verpachs

tet sind.

Halle, den 28. September 1858.
Der Justig Rath Riemer.

Ackerverkauf im Halleschen Stadtfelde.

Parcellen von halben und ganzen Morgen vor dem Geistthore und vor dem Steinthore, wovon ein Theil zu Baustellen und zur Anle: gung einer Sandgrube geeignet ift, des, gleichen größere Plane daselbst, verkauft

Rentmeifter Wünschmann, Sarg Rr. 35.

Bettfedernverkauf.

Alle Sorten feingeriffene böhmische Bettsfedern, Daunen und Schwanfedern sind stets in größter Auswahl vorräthig, und offerirt solche hiermit einem hohen hiesigen, wie auch auswärtigen Publikum zu den solidesten Preisen die Bettsedernhandlung des Jos. Poschl allhier im Gasthof "zum schwarzen Adler", große Steinstraße.

In vorzüglicher Qualität: Limburger Käfe in Laiben von ca. 2 A., auch getheilt à A. 5 Gr., bei Friedr. Wilh. Dalchow.

Rappelsche Bücklinge erhielt soeben Bolte.

Reue Reunaugen (Bricken) erhielt wieder Bolbe.

Feinstes Weizenmehl, à Mege 9 Gr., Gänseschroot billigst in der Mehlhandlung große Ulrichöftraße Rr. 31 bei Rudiger.



Das Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin

Kroppenstädt & Comp., früher Flöthe, große Märkerstraße Mr. 24,

bietet die größte Auswahl nach den nenesten Zeichnungen und Modellen selbstgesertigter Meubel dar, und empsiehlt sich einem geehrten Publikum bei vorkommendem Bedarf zur gütigen Beachtung.

Auch werden Meubel gegen Abschlagszahlungen an sichere Leute verkauft.

Mein Geschäfts: Local befindet sich von hente ab in meinem Hause "Leipziger Straße Nr. 99." Halle, den 27. September 1858. Carl Rummel.

Empfehlung.

Allerhand Mobiliar und dergl. werthvolle Sachen nehme ich zu jeder Zeit gegen billigen Miethzins in gute und sichere Aufbewahrung.

Soppe, Auct. = Commiff. u. ger. Taxator.

Toilette: und seine Cocosseise, so wie Mandelseise, à Stange 4 Gm, bei

E. G. Lincke.

Abfall von Stearinlichten fauft zum höchsten Preis G. G. Lincke, alter Markt 10.

Zwei birfene Rleidersecretaire und eine Rommode sind zu verfanfen gr. Brauhausgasse Nr. 14.

Ein Schrank mit Schubkasten und Fächern ist zu verkaufen Rathhausgasse Nr. 7, 1 Treppe.

Einen gebrauchten eifernen Cirfulir = Dfen sucht zu faufen Silvert, Geiftstraße Rr. 51.

Ein Tischlerwerfzeug wird gesucht bei Driefelmann am Frankensplay.

Futterkartoffeln werden zu faufen gesucht Breitenstraße Nr. 8.

300 Thir. werden auf ländliche Grund: flücke zu leihen gesucht Schmeerstraße Rr. 16.

Möbelfuhrwerk

ift fortwährend zu haben und stellt die billigften Preise Strobhofspige Nr. 25.

Möchte noch Jemand gesonnen sein, sich an der **Magdeburger Zeitung** zu betheiligen, so wolle er sich in der Exped. d. Bl. melden.

Ein Laufbursche findet zum 1. Octbr. eine gute Stelle bei

F. E. Spiess, alte Poft.

Ein geübter Torfmacher findet Arbeit Martinsgaffe Nr. 4.

Cin Buriche oder Madchen findet Beschäftigung Domgasse Nr. 1. 3. F. Raue.

Ein ehrlicher Arbeitsmann findet auf einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres große Ulrichsstraße Nr. 34.

Ein Aufwartemädchen oder Frau gesucht großer Schlamm Ar. 10.

Bon heute wohne ich fleine Rlausstraße Nr. 3, dem Kronpringen gegenüber. Saule, Bundargt.



Durch bedeutenden Einkauf auf der Leipziger Messe ist unser Lager, sowohl in allen Damen - Artikeln, als auch den modernsten Herren - Mockstoffen, Buckskins, Westen 2c. mit allen Neuheiten ausgestattet und halten uns bestens empsohlen.

J. Heilfron & Comp., große Steinstraße Nr. 63, Tud, , Seiden-, Modemaaren-, Mäntel- und Mantillen-Handlung.

Von den berühmten Gefundheits: Flanells jacken, die dem Körper sehr zuträglich sind und in der Wäsche nicht eingehen, empfiehlt eine größere Parthie Robert Cohn.

Mein Seidenband Lager bietet in jedem Genre das Schönste und Neueste. Die Preise, wie bekannt, sehr billig. Robert Cohn.

Für Kürschner empfehle ich eine Parthie 16 zöllige Florence sehr billig. **Robert Cohn.**

Besten englischen Serge empsehle ich Schuhmachern zu bekannt billigen Preisen. Jen. Nobert Cohn.

Weiße 5/4 u. 6/4 breite Shirtings, sowie Piquées, Satins, Dimidis empschle ich in ganzen Stücken, wie einzeln, zu sehr billigen Preisen. Robert Cohn, gr. Ulrichsstraße Nr. 5.

3wei gute Federbetten find zu vermiethen an reinliche Leute Schülershof Rr. 18, 2 Tr.

In Nr. 3 neue Promenade ist von Oftern k. 3. ab die 2. Etage — 4 St., 5 K. 2c. enthaltend — anderweit zu vermiethen.

3 bis 4 St., 5 Kam. mit allem Zubehör zu beziehen den 1. October Spiegelgasse Nr. 9.

Ein bequemes Logis für einzelne Leute ist zum 1. October zu vermiethen und zu beziehen. Preis 50 M. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung mit, auch ohne Möbel kann am 1. October oder sogleich bezogen werden Ober-Leipziger Straße Rr. 66.

Stube und Rammer ist an eine einzelne Perfon für 20 M. zu vermiethen gr. Klausstraße 31.

Zwei gut möblirte Stuben sind zum 1. October zu beziehen große Ulrichsstraße Nr. 28.

Gin möblirtes Zimmer ift zu vermie: then Bruderstraße Rr. 4.

Eine freundlich möblirte Stube und Rammer, in der Mitte der Stadt, ist für einen einzelnen Herrn vom 1. October zu vermiethen. Näheres in der Exped. d. Bl.

2 Stuben, Kammern, Kuche und sonstiges Zubehör sind an stille Leute sogleich oder Neujahr zu vermiethen Leipziger Straße Nr. 87.

Bute Schlafftellen offen gr. Marferstraße Nr. 24.

Gine Schlafftelle fteht offen Rathswerder Nr. 2.

Einen alten Kamm verloren. Um Ruckgabe wird gebeten Steinweg Nr. 41.

Es ist am Dienstag auf dem Obstmarkte ein Portemonnaie, enthaltend ziemlich 3 M., verloren gegangen. Diejenige Frau, welche dasselbe an dem Aepfelwagen aufgehoben hat, wird ersucht, dasselbe Brunnenplatz Nr. 1 abzugeben, indem sie von mehoreren erkannt worden ist.

Geit gestern Abend ist ein goldenes Dhrbommel verloren. Der Finder erhält eine Belohnung Strobhof, Herrenstraße Nr. 11.

Ein Kinderohrring mit Bommel verloren. Abs zugeben gegen Belohnung Mauergaffe 7, 2 Treppen.

Eine Brieftafel gefunden. Abzuholen Rapellenstraße Nr. 4.

Druck ber Baifenhaus; Buchbruckerei.



3